

11. September 2007

**For further information
please contact:**Joern Aldag
President &
Chief Executive Officer+49.(0)40.560 81-242
+49.(0)40.560 81-333 Fax
joern.aldag@evotec.comAnne Hennecke
Senior Vice President,
Investor Relations &
Corporate Communications+49.(0)40.560 81-286
+49.(0)40.560 81-333 Fax
anne.hennecke@evotec.comEvotec AG
Schnackenburgallee 114
22525 Hamburg
Germany
www.evotec.com**Evotec verkauft chemische Entwicklungssparte für 31,5 Mio.
Britische Pfund (ca. 46,4 Mio. Euro) an Aptuit**

- **Evotec fokussiert sich auf hochwertige Wirkstoffforschung und Forschungsk Kooperationen**
- **Die chemische Entwicklungssparte wird in das weltweite Entwicklungsgeschäft von Aptuit eingebracht**
- **Erlös ermöglicht Evotec eine beschleunigte Weiterentwicklung ihrer Pipeline im Bereich Zentrales Nervensystem**
- **Prognose für den Stand der liquiden Mittel Ende 2007 erhöht sich deutlich auf 93 – 98 Mio. Euro**
- **Telefonkonferenz heute um 14:00 Uhr (CET), Einwahldetails anbei**

Hamburg, Deutschland | Greenwich, CT, USA | Oxford, England – Die Evotec AG (Deutsche Börse: EVT) hat heute den Verkauf ihrer chemischen Entwicklungssparte an Aptuit, Inc. (Greenwich, CT, USA) gegen eine Barzahlung von ca. 46,4 Mio. Euro bekannt gegeben.

Die chemische Entwicklungssparte umfasst Evotecs Leistungen in den Bereichen Prozessentwicklung (Process Research & Development), Synthesen im Labormaßstab, analytische Entwicklung sowie Herstellung im Großmaßstab in der Pilotanlage und Arzneimittelformulierung. Die Sparte beschäftigt etwa 210 Mitarbeiter an den Standorten Oxford und Glasgow, Großbritannien. Sie hat im Jahr 2006 einen Umsatz mit Drittunternehmen in Höhe von 26,8 Mio. Euro (40% des Gesamtumsatzes der Evotec-Gruppe) erwirtschaftet. Aptuit beabsichtigt, alle Mitarbeiter der chemischen Entwicklungssparte zu übernehmen.

„Die Transaktion ermöglicht unserer chemischen Entwicklungssparte weiteres Wachstum innerhalb eines weltweit tätigen Unternehmens - Aptuit - das sich auf die Prozessoptimierung und Unterstützung von innovativen Biotechnologie- und Pharmaunternehmen in der Arzneimittelentwicklung spezialisiert hat. Außerdem ermöglicht der Schritt Evotec eine noch stärkere Fokussierung auf ihre Strategie hin zu einem aufstrebenden pharmazeutischen Unternehmen, das Partnerunternehmen aus der Pharma- und Biotechindustrie hochwertige Forschungsleistungen anbietet. Dazu zählen gemeinsame Forschungsprojekte und Entwicklungspartnerschaften, in die wir intern entwickelte präklinische und klinische Programme einbringen“, **kommentierte Jörn Aldag, Vorstandsvorsitzender der Evotec AG.** „Über viele Jahre war die chemische Entwicklungssparte eine Hauptumsatzquelle für Evotec, und wir freuen uns, dass wir einen Käufer gefunden haben, der das Geschäft weiter fortführen wird. Die exzellenten Konditionen, die wir in diesem Vertrag erzielt haben, versetzen uns in eine wesentlich stärkere Position, um aus unseren klinischen Programmen im Bereich Zentrales

Nervensystem eine größtmögliche Wertschöpfung zu erzielen. Wir arbeiten zudem konzentriert daran, unsere Pipeline und unsere Fähigkeiten durch Einlizenzierungen oder Unternehmensübernahmen konsequent zu erweitern. Allen Mitarbeitern der chemischen Entwicklungssparte danke ich ganz ausdrücklich für ihre jahrelange Arbeit und ihr großes Engagement für Evotec, und ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute."

„Diese Akquisition ist ein weiterer Meilenstein für Aptuit im dynamischen Aufbau eines umfassenden Angebots von Wirkstoff-Entwicklungsdienstleistungen in den drei weltweit wichtigsten Regionen – Europa, Nordamerika und Asien“, **sagte Michael A. Griffith, Chief Executive Officer und Gründer von Aptuit.** „Die hoch angesehenen wissenschaftlichen Mitarbeiter und die zwei Pilotanlagen in Oxford sowie die modernen Einrichtungen in Glasgow für die parenterale Arzneimittelformulierung werden wir in unser bestehendes weltweites Netzwerk integrieren. Wir werden diese Fähigkeiten weiter nutzen, um damit unsere Herstellung von Wirkstoffen im kommerziellen Maßstab in Indien weiter anzukurbeln. Dies ermöglicht es uns, unseren Kunden ein erstklassiges Spektrum von Dienstleistungen in der Wirkstoffentwicklung anzubieten – von der Unterstützung ihrer Wirkstoffforschung bis hin zur Vermarktung. Dank der Stärke unserer Equity-Partner Welsh, Carson, Anderson & Stowe und Temasek können wir trotz des derzeit widrigen Marktumfelds eine grenzüberschreitende Transaktion dieser Größenordnung bewerkstelligen.“

Evotec engagiert sich auch weiterhin mit seinem Angebot an innovativen Lösungen für die Wirkstoffforschung als führender Partner von Biotechnologie- und Pharmaunternehmen. Das Unternehmen wird unverändert Forschungspartnerschaften eingehen, in denen seine Technologien und seine Plattform zur Wirkstoffforschung, darunter Hochdurchsatz-Screening, fragmentbasierte Wirkstoffforschung und Expertise in der Medizinalchemie, über unterschiedliche therapeutische Bereiche hinweg zum Einsatz kommen. Diese Partnerschaften beinhalten kreative Vertragsstrukturen, die eine Beteiligung an der langfristigen Wertsteigerung aus diesen Forschungsaktivitäten ermöglichen. Darüber hinaus wird Evotec seine Pipeline von ZNS-Programmen weiter ausbauen. Diese sollen später auf der Grundlage von präklinischen bzw. klinischen Ergebnissen in Partnerschaften mit pharmazeutischen Unternehmen eingebracht werden.

Die Umsätze für das Geschäftsjahr 2007 aus dem weitergeführten Geschäft werden auf 30 Mio. Euro bis 35 Mio. Euro geschätzt. Darin enthalten sind für das Jahresende erwartete Meilensteinzahlungen. Durch die Transaktion wird im vierten Quartal 2007 ein nichtbetrieblicher Ertrag von etwa 17 Mio. britische Pfund (etwa 25 Mio. Euro) erzielt, abhängig vom endgültigen Stand der Vermögenswerte, zu dem die Transaktion geschlossen wird. Unter Berücksichtigung der Bareinnahmen aus der Transaktion werden sich Evotecs zum Jahresende erwarteten liquiden Mittel deutlich auf 93 Mio. Euro bis 98 Mio. Euro erhöhen.

MCF Corporate Finance hat Evotec in dieser Transaktion beraten.

Telefonkonferenz

Evotec wird am Dienstag, 11. September 2007, um 14.00 Uhr deutscher Zeit eine Telefonkonferenz in englischer Sprache durchführen. Jörn Aldag, Vorstandsvorsitzender, und Dr. Mario Polywka, Chief Operating Officer, werden Ihnen die Details der Transaktion erläutern.

Einwahlnummern:

Europa: +49.(0)69.5007 1308 (Deutschland)
+44.(0)20.7806 1955 (UK)
USA: +1.718.354 1388
Zugangscode: 9469927
Webcast: www.evotec.com

Eine Aufnahme der Telefonkonferenz wird für 24 Stunden unter den Telefonnummern +49.(0)69.22222 0418 (Deutschland), +44.(0)20.7806 1970 (UK) und +1.718.354 1112 (USA), Zugangscode: 9469927#, verfügbar sein. Zusätzlich wird der Webcast auf unserer Website unter: www.evotec.com - Investors – Webcasts archiviert.

Über Evotec AG

Evotec ist ein führendes Unternehmen der Wirkstoffforschung und –entwicklung. In eigenen Forschungsprogrammen und in Forschungskooperationen generiert das Unternehmen hochwertige Forschungsergebnisse für seine Partner aus der Pharma- und Biotechnologieindustrie.

In den eigenen Forschungsprogrammen hat sich Evotec auf die Entwicklung neuer Therapien zur Behandlung von Erkrankungen des zentralen Nervensystems spezialisiert. Evotec verfügt über drei Programme in der klinischen Entwicklung: EVT 201, ein partiell-positiver allosterischer Modulator (pPAM) des GABA_A-Rezeptors zur Behandlung von Schlafstörungen; EVT 101, ein Subtyp spezifischer NMDA-Rezeptor-Antagonist zur potenziellen Behandlung der Alzheimer'schen Erkrankung und/oder Schmerzen; und EVT 302, ein MAO-B-Inhibitor für die Unterstützung der Raucherentwöhnung.

www.evotec.com

Über Aptuit

Aptuit ist ein weltweit tätiges Unternehmen, das sich auf die Prozessoptimierung und Unterstützung von innovativen Biotechnologie- und Pharmaunternehmen in der Arzneimittelentwicklung spezialisiert hat. Das Unternehmen wurde von einer Gruppe von Industrieexperten gegründet, die über langjährige Markterfahrung verfügen und durch Investments und Akquisitionen bereits erfolgreich ein ähnliches, sehr erfolgreiches Unternehmen aufgebaut haben. Aptuit bietet ein umfassendes Portfolio an Dienstleistungen und Kompetenzen zur Wirkstoffentwicklung an und zählt mehr als 600 Biotechnologiefirmen und große Pharmaunternehmen aus der ganzen Welt zu seinen Kunden. Nach der Übernahme der chemischen Entwicklungssparte von Evotec wird Aptuit 2680 Mitarbeiter an weltweit 18 Standorten beschäftigen. Dies schließt die zuletzt in Indien gegründete Aptuit Laurus ein. Aptuits Aufgabe ist es, bessere Verfahren für die Wirkstoffentwicklung zu entwerfen. Aptuits Partner ist Welsh, Carson, Anderson & Stowe, eines der weltweit größten Risikokapitalunternehmen. Nähere Informationen finden Sie unter www.apptuit.com.